1. Beilage zu Nr. 116 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

Dienstag, den 19 Mai 1896.

Lokales.

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

Städtische Kommissionen.

Bau-Kommission.

Sitzung am Dienstag, den 19. Mai 1896, Nachmittags 5 Uhr im Kommissionszimmer.

Tagesordnung:

1. Terrain-Entschädigung am Brunnenplatz.
2. Ausbau-Bedingungen für verschiedene Straßen um den Hajenberg.
3. Feistflellung der Fluchtlinien für eine Straße östlich der Magdeburgerstraße zwischen der verlängerten Marienstraße und Halberstädterstraße.

---

* **Bakante Stellen für Militäranwärter** im Bereiche des IV. Armeecorps. Gesucht werden: in Erfurt bei der Gewehrfabrik 1 Kanzleischreiber sofort (30 Pfg. für den Tagbogen, nicht pensionsberechtigt), in Gröningen beim Magistrat ein zweiter Polizeisergeant und Magistratsdiener sofort (900 Mk. jährlich, pensionsberechtigt), in Jessen (Bez. Halle) beim Postamt ein Landbriefträger mit 200 Mk. Kaution zum 1. Juni (760 Mk.) in Osterfeld (Bez. Halle) ein Landbriefträger zum 1. Juli unter gleichen Bedingungen, in Stendal beim Magistrat ein Polizeiwachtmeister zum 1. Juli (nicht über 34 Jahre alt, 1250 Mk., steigend bis 2000 Mk. und 150 Mk. Kleidergelder, pensionsberechtigt), in Weißenfels beim Amtsgericht 1 Kanzleigehülfe sofort (5 Pfg. für die Seite, Verbesserung in Aussicht). Zu diesen Stellen ist der Civilversorgungsschein erforderlich.

* **Vermiethung der Rathskeller-Gastwirthschaft.** Der Magistrat hat beschlossen, bei der Stadtverordneten-Versammlung zu beantragen, dem Gastwirth Dietzel, jetzt Oekonom der Loge zu den 5 Thürmen auf sein Gebot von 8000 Mark jährlicher Miethe den Zuschlag zu ertheilen. Die Finanzkommission empfiehlt dem Plenum der Stadtverordneten-Versammlung den Magistratsantrag zur Annahme. Der bisherige Miether der Rathskeller-Gastwirthschaft, Herr Wallrabenstein, kam nicht mehr in Frage.

* **Vermiethung.** In dem heute Vormittag im Stadtsekretariat angestandenen Termine zur Vermiethung des Verkaufsladens Nr. 6 im Anbau des rothen Thurmes auf die Zeit vom 1. Oktober d. J. ab bis Ende September 1897 hat der Barbier Herr Andreas Zöhler von hier, als einzig erschienener Reflektant, das Gebot von 360 Mk. Jahresmiethe abgegeben.

* **Der Nordostthüringer Turngau,** Bezirk rechts der Saale hielt gestern in Osmünde bei Gröbers eine Vorturnerstunde ab, zu der die meisten Vereine Vertreter entsendet hatten. Herr Bezirksturnwart Löffler leitete dieselben durch eine Gruppe Ordnungs- und Freiübungen ein. Hierauf fand ein Geräthturnen am Reck, Barren und Pferd mit Wechsel statt. Das Vorgeturnte wurde in der nach dem Turnen erfolgten Sitzung kritisirt, worauf Herr Tiemann einen Vortrag hielt über „Uebermäßige Anstrengung beim Turnen und deren Folgen." Derselbe legte den Turnwarten ans Herz, das Turnen in solchen Grenzen zu halten, daß es möglichst vielen möglich sei, daran theilzunehmen. Er warnte vor den sogenannten Gipfelübungen, die wohl eine kleine Anzahl als beneidenswerthes Ziel betrachten, der Sache überhaupt aber schaden und für die Betreffenden mit großer Gefahr verbunden seien. Wenn auch im Hinblick auf die große Zahl der täglich Turnenden verschwindend wenig Unglücksfälle vorkommen, so könnten auch diese zum großen Theil vermieden werden; wenn neben rechter Hülfsstellung seitens der Vorturner einer Ueberanstrengung der Turnenden entgegen getreten werde. Herr Tiemann führte aus seiner Thätigkeit mehrere derartige Fälle vor. Vor Schluß der Versammlung wurde dem Turnverein Osmünde noch besondere Anerkennung für die vorgeführte Gruppe Stabübungen ausgesprochen. Der Turnverein zu Bruckdorf hat, die nächste Bezirksvorturnerstunde in seinem Lokale abzuhalten und wurde diese für den 21. Juni beschlossen. Herr Lehrer Meyer-Diemitz will dabei einen Vortrag halten über das Thema: Errichtung von Altersheimen und deren praktische Uebungen.

* **Preis-Ausschreiben.** Zur Erlangung eines passenden Textes zu einem Bundestags-Marsch-Lied, dessen Komposition und Instrumentirung für Orchester gelangt ist, setzt der Fest-Ausschuß des 13. Bundestages des Deutschen Radfahrer-Bundes einen Preis von 25 Mark (auf Wunsch Ehrenpreis) nebst Diplom aus. Die Dichtungen sind bis zum 1. Juni d. J. Mittags an Herrn Hermann Uhlig, Halle, Kl. Märkerstraße Nr. 11, einzusenden. Besonderes Gewicht wird darauf gelegt, daß die Dichtung möglichst wirkungsvoll gestaltet wird; als ein mustergültiges Vorbild wird das allbekannte und allbeliebte Bundeslied „Wir halten fest und treu zusammen" gelten können. Da die Dichtung bestimmt ist, wennmöglich dauernd als Bundestagslied zu dienen, sind Hinweise auf die diesjährige Feststadt in einer Strophe anzubringen, die sich, ohne daß dadurch die Wirkung des Ganzen beeinträchtigt wird, ausschalten lassen muß. Die Arbeiten sind ohne Namensunterschrift, jedoch begleitet von einem das gleiche Motto tragenden, den Namen des Verfassers enthaltenden geschlossenen Couvert einzusenden.

* **Provinzial-Stipendium.** Von den Seitens des Landtages der Provinz Sachsen für würdige und bedürftige Angehörige dieser Provinz bewilligten Stipendien von je 600 Mark jährlich zum Besuche eines vollen Lehrganges bei der früheren Königlichen Gewerbe-Akademie in Berlin wird eines am 1. Oktober d. Js. zu Gunsten solcher Studirenden verfügbar, welche bei den Abtheilungen 3, 4 und 5 (für Maschinen-Ingenieurwesen mit Einschluß des Schiffbaues — für Chemie und Hüttenkunde — für Allgemeine Wissenschaft, insbesondere für Mathematik und Naturwissenschaften) der Königlichen technischen Hochschule zu Berlin immatrikulirt sind.

* **Ankauf von Hengsten für die Kgl. Gestütsverwaltung.** Um den Pferdezüchtern der Provinz Sachsen Gelegenheit zu verschaffen, die von ihnen aufgezogenen, mindestens zweijährigen und voraussichtlich als Landbeschäler sich eignenden reinblütigen Hengste an die Königliche Gestütsverwaltung zu verkaufen, fordert der Direktor des Königl. Landgestüts Kreuz bei Halle, Herr v. Branconi auf, sofort eine Liste der verkäuflichen jungen Hengste einzureichen. In künftigen Jahren ist diese Liste stets bis spätestens 1. März einzureichen.

* **Meldewesen.** Die Polizeiverwaltung erläßt eine Verordnung, wonach die Ummeldungen nicht mehr nach dem in der Polizeiverordnung vom 15. August 1893 vorgesehenen Formular, sondern nach einem neu entworfenen Formular auf grünem Papier zu erstatten sind. Das Nähere ergiebt sich aus der im Anzeigentheile veröffentlichten Bekanntmachung der Polizeiverwaltung.

h **Unfall.** Am Sonnabend Mittag bemerkte der Geschirrführer Täschner von hier, daß an dem Geschirr etwas nicht in Ordnung war. Er stieg in der Nähe des Werther'schen Grundstückes am Markt von dem stillstehenden Rollwagen auf das Trottoir herab, stipte dabei aber mit dem rechten Beine um und zog sich einen Knöchelbruch zu. Eine Droschke brachte ihn nach der königlichen Klinik, woselbst seine Aufnahme erfolgen mußte.

Gerichts-Zeitung.

Strafkammer.

K Halle, 16. Mai.

* **Aus nichtiger Ursache.** Das Rencontre, welches in der Nacht zum 1. Februar in der Schillerstraße sich abspielte, welches wir s. Zt. berichteten, wurde heute nochmals vor der Berufungsinstanz verhandelt, weil zwei der dabei Betheiligten das Rechtsmittel der Berufung gegen das schöffengerichtliche Urtheil ergriffen hatten. Wie gewöhnlich bei derartigen Vorkommnissen, war auch hier die Veranlassung eine ganz nichtige. Der Versicherungsinspektor Richard E. und der Studiosus Emil K. saßen in genannter Nacht in der Koch'schen Restauration in der Schillerstraße zusammen an einem Tische, an den sich auch der Kommis Karl L. setzte, ohne sich dem E. vorzustellen, worüber ihm von K. Vorhaltungen gemacht wurden. Es kam hierbei zu lebhaften Auseinandersetzungen, wobei sich die Gemüther sehr erregten und der Streit war fertig. L. verließ das Lokal, mußte aber in dasselbe nochmals zurückkehren, weil er seinen Stock vergessen hatte. Er kaufte sich hierbei noch einige Cigarren und unterdessen verließen die andern Beiden das Lokal. An der Ecke des Borgartens stieß der nachgekommene L. an E. an, worauf K. zuhrang, jenen zu Boden warf und ihm einige Stockhiebe versetzte. L. sprang auf und schlug mit seinem Stock nach K., der ihn abermals zu Boden warf und ins Gesicht schlug. Während L. am Boden lag, zog er sein Taschenmesser und stach, als er wieder aufgestanden war, K. in den linken Oberarm. Glücklicherweise war der Stich nicht gefährlich. E. und K. nahmen L. fest, um ihn nach der Wache zu transportiren. Auf dem Wege dahin hat K. diesen noch mehrere Male geschlagen. Am Walhalla-Theater trafen sie einen Polizeisergeanten, dem sie L. übergaben. Damit war das Rencontre selbst zu Ende. Am 27. März sahen sich die Drei auf der Anklagebank vor dem Schöffengericht wieder, um sich wegen gemeinschaftlicher Körperverletzung zu verantworten. K. wurde zu 40 Mk., E. zu 20 Mk. und L. zu 100 Mk. Geldstrafe verurtheilt, wobei das Gericht allen Dreien mildernde Umstände zubilligte. Während L. sich bei dem Erkenntniß beruhigt hatte, hatten die beiden Anderen Berufung eingelegt. K. wollte ganz freigesprochen sein, weil er behauptete, in der Aufregung L. geschlagen zu haben, als dieser das Messer gezogen. Auch E. war der Meinung, daß er nicht bestraft werden könne, weil er L. beim Wegnehmen des Messers geschlagen. Letzterer war heute Zeuge und sagte aus, daß E. ihn mit dem Stock gehauen, nachdem er (L) von K. zu Boden geworfen war. Da habe er sich nicht anders helfen können und zur Abwehr sein Messer gezogen. Auf dem Wege habe ihn nur K. geschlagen. Auf Grund dieser eidlichen Aussage kam das Gericht zur Verwerfung der Berufung, da die Strafe angemessen schien.

* **Erfolglose Berufung.** Der 22 Jahre alte, vorbestrafte Drechsler Ernst Schönefeld aus Giebichenstein war vom hiesigen Schöffengericht wegen Beleidigung, Bedrohung, Widerstands und Körperverletzung mit 8 Monaten Gefängniß bestraft worden und hatte wegen dieser hohen Strafe Berufung eingelegt, da er bei den Vorfall betrunken gewesen sein will. Die Vernehmung der Zeugen ergab aber den Thatbestand genau so, wie er schon in erster Instanz festgestellt war. Danach hatte der Angeklagte am 7. Februar dem 14jährigen Blechschmiedelehrling Bürger in der großen Märkerstraße ohne irgend welche Veranlassung einen Faustschlag in's Gesicht versetzt, dasselbe Geschick ereilte einen aus dem Laden hinzukommenden Verkäufer und den Tapezirer W. Zusätzlicherweise kam ein Polizeisergeant des Weges, der den rohen Patron nach der Wache hedieren wollte. „Was willst Du A . . ., ich komme nicht mit, ich stecke Dich übern Haufen" schrie ihm der Angeklagte entgegen. Als der Beamte ihn festnehmen wollte, versuchte Sch. nach ihm zu beißen und schlug nach ihm. Mit Hilfe zweier anderer Exekutivbeamten gelang es endlich, den rabiaten Menschen zur Wache zu bringen. In Anbetracht der bei dem Exceß bewiesenen brutalen Roheit erschien die Strafe vollkommen angemessen und die Berufung ungerechtfertigt. Diese wurde auch verworfen.

* **Gemildertes Urtheil.** Der Lokomotivheizer Bernhard Sauer aus Bitterfeld, ein unbescholtener Mann, war am Abend des 8. Januar auf dem Heimwege mit mehreren Personen in einen Wortwechsel gerathen, in dessen Verlauf der 22 Jahre alte Zimmermann Otto P. von S. einen Schlag erhielt, von dem er hinstürzte. Er hatte, wie sich nachher herausstellte, eine bis auf den Knochen gehende 5 Centimeter lange Wunde am Kopfe und eine Verletzung des linken Auges davongetragen. In erster Instanz von dem Schöffengericht zu Bitterfeld wurde angenommen, daß S. bei dem Schlag ein Messer gebraucht und dem P. damit die Wunde beigebracht hatte. Das Gericht erkannte daraufhin auf 2 Monate Gefängniß. Der Angeklagte bestritt in der heutigen Berufungsverhandlung den Gebrauch eines Messers oder irgend eines anderen Werkzeuges, und der Zeuge P. vermochte auch nicht anzugeben, wodurch er die Verletzung erhalten habe, ob er auf einen eisernen Fußabtreter gefallen oder dergl. Die Beweisaufnahme schaffte keine Klarheit hierin, so daß nur der Schlag als feststehend angenommen werden konnte. Auf Grund dessen verwandelte die Strafkammer die zwei Monate Gefängniß in eine Geldstrafe von 40 Mk. event. 8 Tage Gefängniß.

Handel und Börse.

Zucker.

Magdeburg, 16. Mai. Kornzucker exclusive, von 92% —.—, Kornzucker exclusive 88%, Rendement 12,65—12,80. Nachprodukte exclusive 75%, Rendement 9,50—10,50. Schwächer. Brodraffinade I. —.—, Brodraffinade II. Gem. Raffinade mit Fass —.—. Melis I. mit Fass —. Bei der Beunruhigung und Ungewissheit über den Einführungstag des gestern vom Reichstage angenommenen neuen Zucker-Gesetzes, haben Geschäfte nicht gemacht werden können und mussten Notirungen unterbleiben. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. Mai 11,90 bez., 11,95 Br., pr. Juni 12,00 bez., 12,02½ Br., pr. Juli 12,22½ bez. u. Br., pr. August 12,30 bez., 12,32½ Br., pr. Oktober-Dezember 11,57½ bez. u. Br. Weichend.

Hamburg, 16. Mai. Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88%, Rend. neue Usance, frei an pr. Mai 11,90, pr. Juni 11,97½, pr. August 12,25, pr. Oktober 11,65½, pr. Dezember 11,57½, pr. März 11,87½. Matt.

Paris, 16. Mai. Rohzucker 88% ruhig, loco 31½ a 31¾. Weisser Zucker ruhig. Nr. 3, pr. 100 Kilogramm pr. Mai 32, pr. Juni 32½, pr. Juli-August 32½, pr. Oktober-Januar 32½.

London, 16. Mai. 96°/₀ Javazucker 14 träge, Rüben-Rohzucker loco 11¼ träge.

Kaffee.

Hamburg, 16. Mai. Kaffee good average Santos pr. Mai 67½, pr. September 63½, pr. December 58, pr. März 58½. Ruhig.

Amsterdam, 16. Mai. Java-Kaffee good ordinary 51½.

Havre, 16. Mai. Kaffee good average Santos pr. Mai 84,25, pr. September 80,50, pr. December 74,25. Kaum behauptet.

Getreide, Oele, Fette und Spiritus.

Berlin, 16. Mai. Weizen loco: 150—163, Mai 153,25, Juli 151,50, September 148,50, flau. Roggen: loco: 115—120, Mai 116,50, Juli 117,00, Septbr. 118,25, flau. Hafer: loco: 122 bis 147, Mai 126,00, Juli 124,25, September —,—, matt. Gerste: loco: —.— Futtergerste: 110—170. Rüböl: loco: —,—, Mai 46,10, Oktober 46,10, still. Spiritus: (70er Waare) loco: 33,70, Mai 39,20, Juni 38,40, Juli 38,50, August 38,60, September 38,70, still. (50er Waare) loco: —,—. Petroleum loco: 19,60.

Hamburg, 16. Mai. Weizen loco ruhig, holsteinischer loco neuer 154 bis 156. Roggen loco ruhig, hiesiger —, mecklenburg. loco neuer 124—132, russischer loco ruhig, 80—84. Hafer ruhig. Gerste ruhig. Rüböl (unverzollt) fest, loco 47½. Spiritus schwach, pr. Mai-Juni 16⅞, Br., pr. Juni-Juli 17 Br., pr. August-September 17½, Br., pr. September-Oktober 17½. Kaffee fest. Umsatz 5000 Sack. Petroleum still. Standard white loco 5.75. Wetter: Bewölkt.

Stettin, 16. Mai. Weizen ruhig, loco 154,00, pr. Mai-Juni 154,50, pr. September-Oktober 151,50. Roggen ruhig, loco 122,00, pr. Mai-Juni 115,50, pr. September-Oktober 118,50. Pommerscher Hafer loco 118—122. Rüböl loco unverändert, pr. Mai 46,00, pr. September-Oktober 46,20. Spiritus unverändert, loco mit 70 Mk. Konsumsteuer 32,00. Petroleum loco: 9,85.

Breslau, 16. Mai. Spiritus pr. 100 Liter 100%, excl. 50 Mk. Verbrauchsabgaben pr. April 51,30, do. do. 70 Mk. Verbrauchsabgaben pr. April 31,40. Wetter: Kühl.

Wien, 16. Mai. Weizen pr. Frühjahr —.— Gd., —.— Br., pr. Mai-Juni 7,03 Gd., 7,05 Br., pr. Herbst 7,05 Gd., 7,07 Br. Roggen pr. Frühjahr —.— Gd., —.— Br., pr. Mai-Juni 6,58 Gd., 6,60 Br., pr. Herbst 6,11 Gd., 6,13 Br. Mais pr. Mai-Juni 4,24 Gd., 4,26 Br., pr. Juli-August 4,24 Gd., 4,26 Br. Hafer pr. Frühjahr —.— Gd., —.— Br., pr. Mai-Juni 6,47 Gd., 6,49 Br., pr. Herbst 5,87 Gd., 5,89 Br.

Antwerpen, 16. Mai. Weizen träge. Roggen fest. Hafer fest. Gerste ruhig.

Amsterdam, 16. Mai. Weizen auf Termine ruhig, do. pr. Mai —.—, do. pr. November 152. Roggen loco —.—, do. auf Termine ruhig, do. pr. Mai —.—, do. pr. Juli 97, do. pr. Oktober 99.

Paris, 16. Mai. Weizen ruhig, pr. Mai 18,70, pr. Juni 18,90, pr. Juli-August 18,95, pr. September-December 18,45. Roggen ruhig, pr. Mai 11,25, pr. September-December 11,25. Mehl matt, pr. Mai 39,00, pr. Juni 39,45, pr. Juli-August 40,00, pr. September-December 40,35. Rüböl ruhig, pr. Mai 52, pr. Juni 52½, pr. Juli-August 52½, pr. September-December 52½. Spiritus matt, pr. Mai 30½, pr. Juni 31, pr. Juli-August 31½, pr. September-December 31½. Wetter: Bewölkt.

Newyork, 16. Mai. Weizen pr. Juli 68¾. Mais pr. Juli 35¾.

Petroleum.

Antwerpen, 16. Mai. Petroleummarkt. Raffinirtes Type weiss loco 16½, bez. u. Br., pr. Mai 16½, Br., pr. Juni 16½, Br. Fest.

Bremer Börse vom 16. Mai.

Raffinirtes Petroleum. (Offizielle Notirung der Bremer Petroleum-Börse.) Ruhig. Loco 5,70 Br.

Russisches Petroleum. Loco 5,55 Br.

Schmalz. Ruhig. Wilcox 26½, Pfg., Armour shield 26 Pfg., Cudahy 27 Pfg., Choice Grocery 27 Pfg., White label 27 Pfg., Fairbanks 24½, Pfg.

Speck. Ruhig. Short clear middling loco 24 Pfg.

Reis. Unverändert.

Kaffee. Fest.

Baumwolle. Ruhig. Upland middl. loco 41½, Pfg.

Wolle. Umsatz: — Ballen.

Tabak. Umsatz: 31 Fass Kentucky, 100 Kisten Seedleaf.

Zahlungs-Einstellungen.

Namen	Wohnort	Amtsgericht	Eröffnungs-Termin	Anmelde-frist = Abl.	1. Gläub.-Versamml.	Prüfungs-Termin
E. Weissenberg, Kaufmann	Berlin	Berlin	9.5	7.7	20.5	30.7
Wilh. Voigt, Kaufmann	Gr.Lichterfelde	Berlin	9.5	6.6	28.5	18.6
F. O. Grundmann, Bäckerinnungsmeister	Dresden	Dresden	9.5	2.6	10.6	10.6
Hugo Heumos, Kaufmann	Neu Heiduk	Königshütte	7.5	6.7	27.5	12.7
Ch. Jürgensen, Zimmermst.	Stadum	Leck	7.5	24.6	2.6	13.7
Ernst Sandner, Kaufmann	Memel	Memel	8.5	24.6	3.6	1.7
Karl Theissen, Uhrmacher	Oberhausen	Oberhausen	8.5	23.5	29.5	29.5
A. J. Kaucher, Goldschmied	Oberstein	Oberstein	7.5	28.5	29.5	6.6
J. C. A. Eggers, Kaufmann	Wandsbek	Wandsbek	9.5	30.6	8.6	13.7

(Leipz. Tagebl.)

Berliner Börse

vom

16. Mai 1896.

Banknoten.

Englische Banknoten	20,415bz
Französische Noten	81,105 G
Italienische "	75,65bz
Oesterreichische " 100 Fl.	170,00bz
Russische " 100 R.	216,95bz
Schweizer " 100 Fr.	80,95bz

Deutsche Fonds und Staatspapiere.

Deutsche Reichs-Anl.	4	106,60G
do. do.	3½	105,10G
do. do.	3	99,60G
Preuss. Cons. Anleihe	4	106,50G
do. do.	3½	105,10B
do. do.	3	99,75B
Staats-Schuldscheine . .	3½	100,50G
Hallesche Stadt-Anl. . .	3½	—
Landsch. Centr. Pfandbr.	3½	101,25G
do. do.	3	95,30B

Ausländische Fonds.

Buenos-Ayr.-G.-A. 5000	—	40,30bzG
Chinesische Anleihe . .	5½	104,70bzG
Italienische Rente . . .	5	86,20bzB
Lissab. St.-Anl. 86, In.	4	71,20bzG
Mex. Anl. 1000 u. 500 .	6	95,80bzB
do. do. (1890)	6	95,80bzG
do. St.-Eisenb.-Oblig.	5	86,50bz
Oesterr. Gold-Rente . .	4	104,10bz
do. Papier-Rente . .	4½	—.—
do. Silber-Rente . .	4½	101,30bz
Port. Staats-Anl. 88—89	3	40,90G
Röm. St.-Anl. II.—VIII.	4	86,40bzB
Rumän. fund.	5	103,00G
do. amort.	5	109,00B
do. do. 1891	5	88,00bz
Russ. cons. Anl. 1880/85	4	103,10B
do. Gold-Anl. v. 1894	4½	—
do. cons. Eisenb.-Anl.	4	103,90bz
do. do. 5er	4	103,90bz
Serbische Gold-Pfdbr. .	5	88,00B
do. Rente 1884 .	5	68,50bzG
do. do. 1885 .	5	—
Ungar. Goldrente 1000	4	103,80G
do. do. 500	4	103,90G
do. do. 100	4	103,90G
do. E.-G.-A. 89. 1000	4½	105,80bz
do. do. 100	4½	—.—

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Dortmund-Gronau E. . .	5½	156,90bzG
Lübeck-Büchen	6½	153,25bz
Mainz-Ludwigshafen . .	5⅝	118,75bz
Marienburg-Mlawka . .	2½	88,90bz
Ostpreuss. Südbahn . .	3	91,25bz
Ital. Mittelmeerbahn . .	5	93 40bz

Wechsel.

Amsterd., Rott.	100 Fl.	8 T.	169,72bzG
Brüssel, Antw.	100 Fr.	8 T.	81,10bz
London	1 Lstrl.	3 T.	20,435bz
Paris	100 Fr.	8 T.	81 20bzG
Wien	100 Fl.	8 T.	169 85bz
Schweiz	100 Fr.	8 T.	80,85G
Ital. Plätze	100 Lire	10 T.	75,55bz
Petersburg	100 SR.	3 M.	216,30bz

Privat-Diskont 2⅜.

Bank-Aktien.

Berliner Handels-Ges.	8	148,20bz
Breslauer Disk.-Bank .	7	119,80bzG
do. Wechs.-Bank	6⅔	106,00bzG
Darmstädter	8½	153,00bz
Deutsche Bank	10	186,30bz
do. Genossenschafsb.	6	121,90bz
Diskonto-Kommandit . .	10	206,80bz
Dresdener Bank	8	154,75bz
Leipzig. Kreditanstalt .	11	212,60G
Maklerbank	7	107,50bz
Meininger Hypothek.-B.	6	122,80G
Mitteldeutsch. Kreditb.	5½	109,75G
Nationalb. für Deutschl.	8½	140,30bz
Oesterreich. Kredit . .	11½	223,25bz
Preuss. Boden-Kredit. .	7	144,25G
do. Centr.-Bod.-Kr.	9	176,30bzG
Reichsbank	5⅝	159,10bz
Russische Bank	12	129,70bzG
Sächsische Bank	4½	122,25G
Schaaffhaus. Bank-V.	7	139,40bzB
Schlesischer Bank-Ver.	7	130,10G

Industrie- und Bergwerks-Aktien.

Allgem. Elektr.-Gesell.	11	241 00bzG
Anglo-Kont.-Guano . .	4½	101,75bz
Anhalter Kohlen	4	102,50bz
Berliner Böhm. Brauh.	11	253,50bzG
do. Br. Patzenhofer	5	235,00bz
do. do. Schultheiss	14	280,00bzG
do. Elektrizit.-W. .	12½	242,80b
Bochumer Gusstahl . .	5	156,50bzG
Crüllscher Papier . . .	10	215,10bzG
Dannenbaum	2½	99,25bzB
Donnersmarckhütte . . .	8	150,00bzG
Dortmund. Union St.-Pr.	0	48,10bzG
Eilenburger Kattun . . .	0	72,00B
Eisenhütte Thale St.-Pr.	0	74,00bzG
Gelsenkirchen Bergw. .	7	165,00bzG
Hasenjäger Zuckerfabrik	4½	120,90bz
Greppiner Werke	4	89,10G
Grosse Berl. Pferdebahn	12½	352,00bzG
Hallesche Maschinen . .	5	414,00bzB
Hamburger Packetfahrt	5	131,60bz
Harpener Bergbau . . .	5	154,50bz
Hartmann, Sächs. M.-F.	8	192,25bzG
Heinrichshall	4	—.—
Hibernia & Shamrock .	7½	168,00bzG
Hildebrand Mühlen . .	9	168,00bzG
Hörder-Hütten konv. . .	0	46,00G
do. St.-Prior.-A.	0	—
Kallwerke Aschersleb.	10	136,10bzG
Kette Dampfschifffahrt	4½	79,75bzB
Körbisdorf. Zuckerfabr.	1	129,90bz
Lauchhammer konv. . .	6	143,60bzG
Laurahütte	6	154,00bzG
Leipz. Bauscher. Riebeck	10	209,25bzB
Leopoldshall chem. Fb.	4½	90,00bz
Massen Bergbau	2	108,75bzG
Norddeutscher Lloyd . .	5	116,60bzG
O.-Schles. Eisenb.-Bed.	¼	82,50bzG
do. Eisen-Industrie	2	105,75bzG
Phönix B.-Akt. Litt. A.	6	170,50bz
do. abgest.	10	178,90bz
Pluto, Bergwerk	8½	167,00bzG
do. konv.	8½	—.—
Pomm. Maschinen konv.	0	75,00bzG
Riebeck Montanwerke .	10	183,50B
Rositzer Kohlen	7½	154,60G
do. Zuckerfabrik	5½	153,50bzG
Sächs.-Thür. Braunkohl.	6	121,50bzG
do. St.-Pr.	6	—.—
Stassfurt. Chem. Fabrik	11	186,90bz
Stettiner Cem. Bredow	4	114,90bz
Stollberger Zink, Akt.	2	62,90bzG
do. do. St.-Pr.	4	140,80bzG
Trust-Aktien	10	180,10bzG
Westeregeln Alkali . . .	10	164,80bzG
Zeitzer Maschinen . . .	30	222,75bzG

Sommer-Sachen
für **Knaben:**
leichte Blousen und Kittel, Waschanzüge in Jacken und Hosen,
für **Herren:**
leichte Jackets in Leinen u. Lüstre, einzelne Hosen u. s. w. sehr billig.
H. Elkans
Waarenhaus
für sämmtliche Bekleidungsgegenstände,
nur Leipzigerstr. 89.

Ein wahrer Schatz
für alle durch jugendliche Verirrungen Zirkrankte ist das berühmte Werk:
Dr. Retau's Selbstbewahrung.
80. Aufl. Mit 37 Abb. Preis 3 Mk.
Dieses es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet, Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung. Zu beziehen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt 34, sowie durch jede Buchhandlung.

Künstliche Zähne
Plomben, Zahnoperationen
Frau Teske,
Gr. Steinstr. 87.

Das den Lehmann'schen Erben gehörige
Hausgrundstück
Hälterstraße Nr. 12 in Merseburg, mit großem Garten, in sehr schöner freier Lage, an Promenade und lebhafter Straße, zu Baustellen geeignet, in welch. seit vielen Jahren Restaurationsbetrieb stattfindet, werde ich im Auftrage der Erben am
Mittwoch d. 27. Mai, Nachm. 4 Uhr
meistbietend versteigern. Die Kaufbedingungen können in meinem Geschäftszimmer Poststraße 2 eingesehen werden.
Merseburg, den 1. Mai 1896.
Hündorf,
Königlicher Notar.

Wer stellt in ein Restaurant einen Musik-Automat? Offert. unter L. 24 an die Exp. d. Bl.

Spar- u. Bauverein Halle a. S.
Eingetragene Genossenschaft mit beschr. Haftpflicht.
Anmeldungen nehmen entgegen u. Auskünfte ertheilen:
Werkmeister Dobrint, Wörmlitzerstr. 107.
Redacteur Findeisen, Fritz-Reuterstr. 4.
Baumeister Giese, Markt 23.
Dreher Herberger, Forsterstr. 33.
Schuhmachermstr. Kiesche, Leipzigerstr. 61.
Rechtsanwalt Meyer, Brüderstr. 6.

Gummi-Waaren - Bedarfs-Artikel
zur Gesundheitspflege versend.
Frau Auguste Graf
nur noch Nicolaistraße 4.
Preisl. f. n. gegen Freicouv.. nicht postl.

Auction.
Dienstag den 19. Mai, Nachmitt. 2 Uhr soll Buchererstraße 59
1 Sopha
zwangsweise versteigert werden.
Körner,
Hilfsgerichtsvollzieher.

Billige Damen-Glacéhandschuhe
wieder vorräthig
schwarz 1,50, farbig 1,75 Mk.,
Cravatten, Sommerhandschuhe in großer Auswahl
empfiehlt
G. von Metsch,
Handschuhfabrik,
Grosse Ulrichstrasse 35.

Musik: Clavier u. Violine nimmt an E. Schondorf, Liebenauerstr. 11, H.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18960519024/fragment/page=0001

Zu verkaufen.

Einige gebrauchte moderne
Oefen
sofort zu verkaufen.

Eine Anzahl gebrauchte weite
Topfrohre
billig zu verkaufen.
C. Rich. Ritter, Leipzigerstr. 73.

2 Gebett Betten billig zu verk.
Gr. Ulrichstr. 2, II. r.

4zöll. Leiterwagen und 3zöll. Ackerwagen zu verk. Delitzscherstraße 8.

Pol. **Bettstelle** mit Roßh.-Fed.-Matr., pol. 4eckig. großer **Tisch, Porzellan** rc. billig zu verk. Albrechtstr. 20, I.

Baustellen
in der Forster-, Halberstädter-, Bernburger- u. Klosterstraße sind wir beauftragt, unter günstigen Bedingungen ev. Gewährung einer 2. Hypothek zu verk.
Knoch & Kalimeyer,
Magdeburgerstr. 49.

Selbstgef. Kleiderfekret. f. 24 ℳ, Vertik., Bettst., Komm., Tische, Küchenschr., Wascht., Pfeilerspieg. bill. zu verk. **Geiststr. 31.**

3rädr. Kindersitzwagen, gut erh., billig zu verk. Friesenstr. 5, I r.

Dauerhaft. Kinderwagen billig zu verkaufen Kellnerstr. 13.

Konkurs-Ausverkauf
Schülershof 22
Leinen- u. Baumwollwaaren, Bettzeug, Inlette, Kleiderstoffe, Mäntel, Blousen und Kinderkleider.

1 gebrauchter
Rover
mit Kissenreisen, gut erhalten, ist preiswerth zu verkaufen
Albin & Paul Simon.

Flotter Landgasthof
an zwei verkehrsreichen Straßen m. Tanzsaal, 1½ Morgen Garten- und 2 Morgen angrenzendem Acker, ist Umstände halber **sofort zu verkaufen.** Agenten verbeten. Zu erfragen bei **Rud. Mosse, Halle.**

Hotel u. Logierhaus.
Verkaufe in einem Badeort Thüringens schönes **Hotel** am Kurpark, Bierumsatz 200 Hektol., für Bäder 1000 ℳ, Wohng. 1500 ℳ, 12—1500 Flaschen Wein, wöchtl. 200 Tischgäste. Forderung 38000 ℳ. Näheres gegen Retourmarke
F. A. Zeiger, Apolda.

Porzellan-Geschäft.
Verkaufe **Porzellan- u. Kurzwaaren-Geschäft** mit 3000 ℳ Anzahlung, an der Passage, Eckbaus, erste Lage der Stadt.
F. A. Zeiger, Apolda.

Ein sehr gut erhaltener **Zweiflammen-**
Rohrkessel
mit Armatur, 47 qm Heizfläche, 4 Atm. Ueberdruck ist sehr preiswerth zu verkauf.
Gebr. Sahlender,
Erfurt.

Leere Kisten zu verkaufen im Central-Bazar, Gr. Ulrichstr. 40.

Ein mit Roßhaaren gefülltes **Leder-Sopha** billig zu verkaufen
Giebichenstein, Ziethenstr. 3.

Ein flott. **Restaurant** habe krankheitshalber sofort zu verpachten mit Inventar.

Ein flottes **Gasthaus** mit 18 Betten, groß. Garten, Kegelbahn, habe zu verkauf. Preis 45000 Mark. Bierumsatz jährlich 628 Tonnen u. s. w.

Flotter **Gasthof** mit flotter **Schmiede,** 9 Morgen Acker 2. Kl., ca. 2 Morgen Wiese, habe zu verk. 54000 Mk. Anz. 12—15000 Mk. Lagerbier jährlich ca. 350 Tonnen u. s. w.
Näheres **Alter Markt 32, I.**
Dörge.

Landgütchen
in der Gegend bei Erfurt, mit 21 Morg. sehr gut. Feld, neuen Gebäud., auch pass. für Fischler, Glaser u. s. w., da selbige im Orte fehlen, bei 4—6000 ℳ Anzahlg. zu verkaufen. **H. Wadel,**
Weimar, Buttelstedterstr. 24.

2 neue **Bettstellen** mit Matratzen und neues **Sopha,** solid gearbeitet, spottbillig zu verkaufen Mühlweg 31, Sout.

Hausverkauf.
Ein gut verzinsliches auf d. Brunoswarte befindlich. **Haus** Alters halber zu verkaufen. Näh. in d. Exped.

Guterh. Billard
mit Zubehör zu verkaufen
Kl. Brauhausstr. 14, II.

Ein gut erh. **Kinderwagen** zu verkauf.
Thomasiusstr. 48, Unger.

Ein noch gut erh. 3rädr. Kinderwagen zu verk. Liebenauerstr. 14, H. I.

Schönes **Sopha,** fast neu, bill. zu verkaufen Mühlberg 2, I.

Das. eine große leere Stube zu verm.

Federrollwagen zu verkaufen Lindenstr. 55, Hof III.

Bettstelle m. Matr., Sopha, Reisekorb billig zu verk. Steinbockg. 3, a. Markt.

Ziegenklammer Böcke u. Ziegen, 4 u. 6 Woch. alt, z. Abl., zu verk. Spitze 38.

Für Landwirthe!
Fässer z. Jauche-, Schlempe- u. Wasserfahren, 500—1200 Ltr. Inhalt, hat billig zu verkaufen
Wilh. Schaaf, Schillerstr. 33.

Ein gut erhaltener
Krankenfahrstuhl
von ein. alten Herrn steht billig zu verkaufen **Strößen Nr. 18,**
b. Lauchstädt.

21 Stück Saugferkel, abzugbar, hat abzug.
Bley, Trebitz.

Stark. Zugbund zu verk. Sophienstr. 40.

Sekretär, Vertikow, Sopha, Kommode mit Aufsatz, Bettstelle mit Matr., Tische, Stühle, Spiegel, Kinderwagen weg. Umzug billig zu verk. Thalamiitr. 1.

3rädr. sowie groß. **Kinderwagen** zu verkaufen Lafontainestr. 24, p.

Verhältnißh. Bettstelle m. Matr. sofort spottbillig zu verk. Lindenstr. 74, p.

Eleganter Rohr-Kinderwagen zu verk. Zu erfr. in der Exped. d. Ztg.

11 Platten zur Ariosa billig zu verkauf. Zwingerstr. 28, Hof p.

3rädr. Kinderwagen mit Laube zu verk. Mansfelderstr. 58, II r.

Gut erhalt. Kinderwagen billig zu verk. Rannischstr. 15, H. I.

Neumilchende Kuh mit Kalb
zu verkaufen **Kleyzig 23.**

Ein gut erh. Sommer-Jacket zu verk. Gr. Wallstr. 28, II r.

1 Mah.-Spiegel, 2 ovale Tische, mehr. Stühle, birkene Tische, 2 Bettstellen mit Matratzen, 1 Nähmaschine u. a. Sachen billigst zu verkaufen
Nikolaistr. 5.

1 Kanarienhahn, v. 2 die Wahl, u. mehr. Bauer billig zu verk. Charlottenstr. 9, i. K.

Fast neu. Kutscher-Regenmantel zu verkaufen Wuchererstr. 7, III.

3rädr. **Kinderwagen** billig zu verkauf. Schillerstr. 49, II.

Zu kaufen gesucht.

Gebr. Herrenkleid. jed. Art, Beamtenfach. kauft stets u. holt ab **Schleich,** Moritzkirchhofs.

Eleg. einsp. Kutschechlitt gesucht
Albrechtstr. 46, III. L., Schmidt.

Ein gebrauchter, noch gut erhaltener **Geldschrank** wird zu kaufen gesucht. Größe des Bücher-Raumes 50×45. Off. an **Rudolf Jacobi, Trephauptstr. 2.**

Literflaschen werden zu kaufen gesucht
Nikolaistraße 5.

Gebr. **Dampfkessel** (Niederdruck-System) eventuell **Röhrenkessel** zu kaufen gesucht. Gefl. Offert. u. **R. 21** a. d. Exp. d. Bl.

Altes Handwagengestelle, mit oder ohne Räder, wird zu kaufen gesucht
Hochstraße 19.

Gut erhalt. Piano billig zu kauf. gef. Off. m. Preisang. u. **R. 28** Exp. d. Bl.

Gebrauchter guterhaltener **Pneumatik-Rover** zu kaufen gesucht. Offerten unter **F. N. 53429** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Preis- u. Fabrikatsangabe erwünscht.

Getrag. Herrenjachen, Wäsche, Betten kauft Romm, Rathsweiber 8.

Alt. Gold u. Silber wird stets gekauft im Uhrengeschäft Steinweg 1.

4" Leiterw. u. 4" Rollwag. zu kauf. gef. Off. m. Preis **S.n 5593 R. Mosse,** hier.

Kissen-Roßer zu kaufen gesucht. Off. m. Preis u. **L. 25** a. d. Exp. d. Bl.

Gebrauchtes Fahrrad zu kaufen gesucht. Off. m. Preis Laurentiusstr. 17, I, abzug.

Gut erh. Lebensbilder zu kaufen gesucht Steinweg 21, I.

Zu vermiethen.

Stube, Kam., Vorraum, 84 M., Stube für 66 M. sofort oder später
Alter Markt 16.

Friedrichstr. 24, III 3 Z., K., K. u. Zub. 1. Juli zu beziehen.

Schöne Landwohnung, nahe b. Halle u. Bahn, pass. f. ältere Herrschaft., welche Ruhe lieben, 1. Juli ev. spät. zu verm. Wo? sagt die Exped. d. Ztg.

Wilhelmstr. 4, II Wohnung, z. Abvermiethen geeignet, für 500 M. sofort oder später zu verm. durch
F. Carow, Geiststraße 5.

3 Stuben, Kamm., Küche nebst Zubeh., 330 M., 1. Juli zu verm. Harz 28.

In angenehmer ruhiger Lage hiesiger Stadt **„Louisenstraße"** ist ein hübsches **Haus,** enthaltend sehr freundl. Wohnung, bestehend in Parterre, Beletage und zweiter Stock nebst guten, trockenen Kellern, Waschhaus und Bodenräumen, vor dem Hause Garten befindlich, sof. oder später für 1200 M. p. a. zu vermiethen. Näheres
Händelstr. 7, part.

Wohnung, 32 Thlr., 1. Juli zu beziehen. **Buch,** Wörmlitzerstr. 97.

Wohnung, 3. Et., 2 St., K. nebst Zubeh., sofort od. spät., Pr. 300 M.
Leipzigerstr. 34.

Ecke Geiststr. 15 (Adleraptoth.)
Herrsch. einger. 2 Etage, 12 Z., Badest., Gaseinr. rc., im Ganzen oder getheilt zu vermiethen, 8 Zimmer davon sehr geeig. für Wohnung mit Contors, bes. Ausgang für letztere, sofort od. später.

Wuchererstr. 75
1. Etage,
7 Zimmer, Badestube u. Zub., per 1. Oktbr. zu verm. Näh. Wuchererstr. 75, in d. Drogerie.

Hohes Parterre in der Liebenauerstr., 3 St., 3 Kamm. u. reichl. Zub., m. Gartenbenutzung, sofort od. 1. Juli, 450 M., zu verm. Näh. Mühlweg 17, I, 1—4.

Wohnung, III. Etage,
neu renovirt, 5 Zimmer nebst Zubehör, M. 500, sofort od. 1/7. zu vermiethen
Leipzigerstr. 73, I l.

Eine freundl. **Wohnung** für 225 M. zum 1. Juli zu vermiethen
Georgstraße 3.

Helle Hofwohn., St., K., K. u. Zub., 104 M., 1/7. z. v. Reilstr. 11, Wollgesch.

2 St., 2 K., K. u. Zubeh. 1. Juli zu verm. Martinsberg 7, H., hochp.

Versetzungsh. St., K., K. u. Zub. an einz. L. 1/6. od. 1/7. Schillerstr. 56, III.

Leere Stube f. einz. Pers. Anhalterstr. 8.
Bergstraße 5
Stube 1. Juni zu vermiethen.

Forsterstraße Wohnungen
für 300 u. 475 M. 1. Oktbr. zu vermiethen. Näh. **Meckelstr. 14, I.**

Eine Part.-Wohnung zu 65 Thlr. zu vermiethen Mühlgasse 5.

2 St., K., K., part. 50 Thlr. Kl. Ulrichstr. 8.

1 Stube, 2 K., 1 K. für 40 Thlr. an einz. Leute zu verm. Steg 9.

Zu verm. Friedrichstr. 8 Sout., 190 M., 3. Etage, 380 M.

Stube, Kamm. u. Küche, 45 Thlr., 1/7. zu beziehen Herrenstraße 22.

Wohnung, St., K., K., 1/7. zu verm. Giebichenstein, Seydlitzstr. 2.

Zu vermiethen
Wohnungen zum Preise v. 225—320 M., sofort od. 1. Juli Grünstr. 10 zu beziehen. Zu erfragen Friesenstr. 8, part.

Möblirte Zimmer.

Möbl. Salon u. Schlafz. fof. z. verm. Näh. Gr. Steinstr. 59, II. Seeger.

Möbl. Zimm. z. verm. Oleariusstr. 5, III.

Gut möbl. Wohnung zu vermiethen Lessingstr. 35, I.

Frdl. möbl. Zimmer für 15 M. zu vermiethen Georgstraße 9, II r.

Gut möbl. Zimmer mit Kab. u. Pianino, ungen. Markt 7, I.

Möbl. Zimmer mit od. ohne Pens. 1/6. zu vermiethen Bergstraße 7, part.

Möbl. Zimmer sofort zu vermiethen Poststraße 18, II l.

Möbl. Zimmer, auf W. Mittagt., bill. zu verm. An der Universität 16, p.

Frdl. möbl. Zimmer billig zu verm. Luckengasse 9.

Stübchen mit Pension zu vermiethen Charlottenstr. 14, part.

Fr. möbl. Zimm. z. v. Marienstr. 28, p. l.

ff. möbl. Zimm. m. Kab. Martinsberg 24, l

Möbl. Zimm. m. Kab., sep., an 1 od. 2 H., ev. m. Kost, 1/6. Krausenstr. 22, H. p.

Schlafstellen für 2 Herren, mit od. ohne Kost Merseburgerstr. 30, H. I.

2 freundl. Schlafstellen, sep. Eing., mit und ohne Kost offen
Alter Markt 18, II r.

Anst. Schlafstelle offen Krausenstr. 21, Hof part.

Anständige Schlafstellen Martinstraße 22, I.

Frdl. Zimmer als Schlafstelle zu vermiethen Streiberstr. 1, part. r.

Frdl. Schlafstelle zu vermiethen Streiberstr. 20, II l.

Schlafstelle offen Augustastraße 18, H. II.

Anst. Schlfst. off. M. Spies, Bahnhofstr. 23

Herr find. Schlafst. Geiststr. 21, H. III l.

Anst. Schlafst. Brüderstr. 11, III, a. Markt.

1 Schlafstelle offen Gr. Wallstr. 46, II.

Anst. Schlfst. z. v. Linksgartenstr. 14, III r.

Schlafst. zu verm. Fleischerstr. 2, III.

Anst. Schlafst. f. H. Martinstr. 22, H. I.

Läden & Magazine.

Eine Werkstatt zum 1/7. zu verm.
Bahnhofstraße 5.

1 Laden, event. auch mit **Wohnung,** zu vermiethen
Barfüßerstraße 15.

Räume z. Kohlenhandel, Werkstelle oder Niederlage mit Wohnung zu verm.
Kuhgasse 3, I r.

1 Laden mit Wohnung, worin lange Zeit Mehl- u. Brodgeschäft betrieben, auch zu anderem Geschäft sehr passend, fofort billig zu vermiethen. Adr. unt. **L. 26** in der Exped. niederzulegen.

Leipzigerstraße 33
Laden mit 2 Schaufenstern zu vermiethen. Näheres
Marktplatz 23, I, bei **A. & E. Giese.**

Laden sofort zu beziehen
Kl. Ulrichstraße 35.

Zu verpachten.

Fabrikräume,
Beesenerstr. 30, Nähe der elektr. Bahn, ca. 500 □m, ganz vorzügl. hell, mit ca. 10pferd. Dampfmaschine, Dampfkessel, Heizung u. Transmission in allen Räumen, Aufzug etc. etc. sind **mit od. ohne Wohnung per 1. Juli d. J. zu verpachten.**
Gustav Krebs, Maschinenfabrik,
Halle a. S.

Miethgesuche.

Bürger-Consum-Verein zu Halle a. S. Per sofort wird Mitte der Stadt **ein größeres Verkaufslokal (kein Laden) mit größeren Lager- und guten Kellerräumen zu miethen gesucht.** Gefl. Off. sind zu richten an den Geschäftsführer des Vereins, Herrn Werkmeister **C. Dobrint, Beesenerstr. 23, p.**

Kleines Restaurant oder passende Räume dazu, Mitte der Stadt zu miethen gesucht. Off. u. **L. 23** Exped. d. Ztg. erbeten.

Keller für ausw. Brauerei sucht Fleischer, Anhalterstr. 3, I

St., gr. K., K. u. Zub. ev. 2 St., K., K. u. Zub. p. 1. Juli zu mieth. gef. Pr. 150—180 ℳ. Off. **R. 25** Exp. d. Ztg. erb.

Aelt. Leute suchen per 1./7 Wohn. Pr. 45bis 48 Thlr. Off. u. **R. 20** Exped. d. Ztg. erb.

Stall z. 4 Pferd. u. **Wohn.** sof. od. spät. **ges.,** wenn mögl. Wo Fuhr. im H. mit zu übern. sind. Off. **R. o. 5592** an **Rud. Mosse, Halle.**

Alleinst. Person sucht sof. kl. Wohnung. Off. m. Preis u. **L. 28** an die Exped.

Stellen finden.

Tüchtige selbstständige
Maschinenbauer
für Montage von **Kompressions-, Eis- u. Dampfmaschinen** bei hohem Lohn u. dauernder Beschäftigung **gesucht.**
Hallesche Maschinenbauanstalt vormals Vaase & Littmann,
Halle a/S.

Ein bei **sicherer Landkundschaft** gut eingeführter
Cigarrenreisender,
der im Stande ist, sich während des **ganzen Jahres** auf seinen Touren zu beschäftigen, wird gegen **gute Gehalts- u. Spesensätze** zu eng. Gefl. Off. unter **K. 41** an die Exped. **ds. Bl. erb.**

3—4 tüchtige
Pflastergesellen
können sich zu dauernder Arbeit alsbald auf dem **Stadtbauamt** zu **Mühlhausen** i/Thür. unter Beifügung von Zeugnissen melden.
Mühlhausen, den 9. Mai 1896.
Der Magistrat.
J. A.
Kampfhenkel,
Stadtbaurath.

Acquisiteure
für **Feuerversicherung** gegen Gehalt und Provision sucht
Osc. Knoche, Haupt-Agentur,
Krukenbergstr. 12, L.

Leute zum Jäten werden sofort gesucht. Gutsbes. Alb. Röcke, Diemitz, Wilhelmstr. 13.

Tüchtige Schneider in oder außer dem Hause gesucht Weidenplatz 7, part.

Tüchtige **Dreher** sowie **1 Schlosserlehrling** sucht
F. Krüger, Glauchaerstr. 78.

Tüchtige **Bauschlosser,** im Gitterbau u. Anschlagen erfahren, erhalten dauernde Beschäftigung Schwetschkestr. 13.

Vertreter gesucht
für einen ganz neuen patentirten
Bureau-Artikel,
welcher überall den größten Anklang findet u. hielend leicht zu verkaufen ist. Offert. sub **T. 15** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a/Main.** Nur ernstliche Reflektanten finden Berücksichtigung.

Tüchtige Metalldreher
werden nach **Leipzig** in dauernde Beschäftigung gesucht. Schriftliche Offerten unter **W. 2935** an **Rud. Mosse, Leipzig.**

Jüngerer Kutscher
(verheirathet) gesucht
Thüringerstraße 20.

Einen Knaben
zum Wegelaufen sucht
Frz. Schröder, Gr. Ulrichstr. 31.

Metalldreher
stellt ein
Andr. Haassengier,
Armaturen-Fabrik.

Gut empfohlenen **Geschirrführer** such. sofort **Gebr. Mulertt.**

Durch die
Arbeitsnachweisstelle
des Vereins für Volkswohl für männl. Arbeiter u. Dienstboten Halle a/S., Kl. Klausstr. 14
Fernsprecher Nr. 903
erhalten Stellung: Led. Großknechte, led. Futterknechte, led. Pferde- u. Ochsenknechte, led. Flaschenbierfahrer (derf. muß schon i. Biergesch. gew. sein), led. Metalldreher u. Gießer, led. Metallformer, tücht. Bauschlosser (auf Anschlag). Nach auswärts: 10 Männer für Erdarbeit, 5 Burschen für Erdarbeit (16—17 J.)
Die Verwaltung.

Einen kräftigen Laufburschen
sucht zum baldigen Antritt.
C. Tausch, Poststr. 8.

Möbeltischler sucht
P. Hühndorf, Geiststr. 55.

Laufbursche, ca. 15 J., sof. gesucht.
Bureau **„Fortuna",** Gr. Ulrichstr. 53.

Schneider, w. noch einige Hosen und **Westen mitmach. kann, gef. Kölnerstr. 16.**

Malergehülfen stellt ein
Schmidt, Lessingstr. 21.

Dachdecker ges., der i. nächsten Jahre gleichz. m. Geschäft übernehmen kann. Zu erfragen in der Exped. ds. Bl.

Reitknecht, 50 ℳ monatl. Wärt., Diener sucht **G. Niemann, Mansfelderstr. 12, I.**

Ehrl. Hausbursche sofort gesucht
Kl. Wallstr. 6.

Schuhmacher verl. Schnell-Reparatur-Werkstatt, Königstr. 17.

Ein Arbeiter für meine **Weinhandlung gesucht.** Diejenigen, welche schon in einem **solchen** oder **ähnlichen Geschäft** gearbeitet haben, werden **bevorzugt. Schriftliche Angebote** unter **F. M. 53423** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., hier, Schmeerstr. 20.**

Wegen Erkrankung meines Mädchens suche per sofort ein **ordentliches**
Hausmädchen
mit guten Zeugnissen.
Frau Johanna Schultze,
Oelfabrik, Pfännerhöhe.

Junge Mädchen als Lernende gesucht Lessingstr. 16, I. r., Neu- u. Glanzplätterei.

Mädchen zum Nähen werden gesucht Thorstraße 18, H. I.

Suche z. 1. Juli eine Köchin mit guten Zeugnissen, die etwas Hausarbeit mit übernimmt.
Fr. von Meltzing,
Wettinerstr. 20, I.

Tücht. Mädch. find. sof. St. Breitestr. 9, II.

Jg. Mädchen kann Schneidern gründl. erlernen Brandenburgerstr. 8, II.

J. **Mädchen** z. Schneidern sof. gesucht Brunnengasse 9. Dal. Lehrmädch. unentgeltlich gef. Schnittz., Mad. u. Weltschnitt.

Unabh. **Aufwartung** gesucht für den ganzen Tag Herderstr. 6, III. l.

Reinl. fleiß. **Aufwartung** f. d. Vorm.-Stunden gesucht Anhalterstr. 15, III. r.

Junges gebildetes Mädchen
als Gehülfin in seinem Geschäft gesucht, sofort od. 1. Juni. Offert. mit Angabe bisheriger Thätigkeit unter **L. 19** in der Exped. ds. Blattes erb.

Suche zum **1. Juli** ein **ordentliches, sauberes Mädchen**
v. Lande. Näheres **Meckelstr. 2, p. r.**

Frauen zum Rübenhacken gesucht
Gr. Steinstr. 69.

2 jüng. Landwirthschafterinnen, 2 jüng. Kochmamsells, 3 Kinderfräulein, 8 feine Stubenmädch., 10 arbeitsl. Mädchen mit g. B. für Alles, 2 Waschmädchen f. Bäder b. hoh. Geh., 3 Kinderfrauen oder ältere Kindermädch., sämmtl. Personal sof. ges. durch **Frau Erfurth, Markt 13.**

Stellen erhalten:
Köchin., Stuben-, Haus- und Kindermädchen, Kinderfrauen b.
Pauline Flockinger, Rannischstr. 5.

Zum **1. Juli** suche ich ein in Küche u. Hausarbeit wohl erfahrenes, anständiges **Mädchen.**
Frau Dr. Witthauer,
Händelstr. 38, part.

35 Arbeitsmädchen für Thonwaaren-Fabrik,
8 Arbeitsmädchen für Landwirthschaft,
5 Köchinnen f. **feine Häuser,**
20 ältere Dienstmädchen p. **1. Juni und 1. Juli,**
2 ältere Stubenmädchen,
3 ältere Kindermädchen,
4 Hausmädchen,
10 Dienstmädchen für **Hotels und Restaurant,**
1 Wärterin
p. sofort bei hohem Lohn u. 1. Juli gesucht **durch die**
Arbeitsnachweisstelle
des Vereins für Volkswohl
für weibliche Arbeiter u. Dienstboten
Halle a/S., Barfüßerstr. 16.

Stellen suchen: Wasch-, Scheuer-, Arbeits- u. Putzfrauen u. Mädchen, Lehrerin, welche Privatstunden ertheilen möchte, jüngere Dienstmädchen, Aufwartungen.
Die Gebühr für Dienstmädchen beträgt nur 50 Pfg.

Ein jung. ordentl. **Mädchen** als Aufwartung für Vormittag sofort gesucht Lessingstr. 11, Laden.

Jung. **Mädchen** für den ganzen Tag als Aufwartung gef. Bahnhofstr. 24, I.

Ein Koch-Fräulein,
welches in einem Privathaushalt **zeitweise** die Hausfrau vertreten kann, wird gesucht. Gefl. Offert. u. R. 22 Exped. d. Bl. erb.

Ordtl. Mädch. f. g. St. Harz 23, II.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18960519024/fragment/page=0002

Jung. **Mädchen, welches tüchtig in ff.** Damenschneiderei ist, sofort gesucht Gr. Ulrichstr. 21, III.

Gute Stelle f. eine unabh. Frau 1. Juni. Zu erfr. Fleischerstraße 24, im Geschäft.

Saub. flink. **Hausmädchen,** 17—18 J., z. 1. Juni gesucht Gr. Ulrichstr. 28, II.

Hausmädchen u. Mädchen f. 1 Kind stud. g. St. Fr. **Schimpf,** Kubgasse 4. 2 Mädchen auf Reisen sof. gesucht.

Ein fleißiges, ordentliches **Mädchen** f. Küche u. Haus wird per 1. Juli gesucht. **Willy Kohlig,** Conditorei, Leipzigerstr. 92.

Junges **Mädchen** zur Aufwartung für Vormittags ges. Graefe, Reilstr. 3.

Tücht. **Mädchen** v. L., jüng. **Mädchen** u. **Kindermädchen** werden b. g. L. u. g. Behandlung sof. ges., **Knechte** b. Frau **Gutjahr,** Kuttelhof 4.

Das. **Mädchen** zur Arbeit sofort ges.

Jg. **Mädchen** zum Schneidern gesucht Geiststr. 21, Hof IV. l.

Tücht. Mischinennäherin sof. ges. Parkstr. 15, I l.

Köchin, Stubenmädch. u. Mädch. f. einz. Dame ges. b. Fr. **Domke,** Schmeerstr. 4, II.

Saubere anständige **Aufwartung** für Vormittag 1/2 7—9 Uhr und Nachmittag 2—4 Uhr sof. ges. Leipzigerstr. 96, II.

Jg. Mädch. z. Aufwartung zu Kindern ges. Zu erfr. Kubgasse 3, I r.

Aufwartung wird gesucht. Wilhelmstr. 81, I.

Sof. ein ordentl. Mädchen ges. Neumarktstr. 8.

Junges Mädchen,

welches kochen kann, wird ges. Off. unt. **B. v. 5609** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Mädchen f. Küche u. H. ges. Gr. Klausstr. 22. Neuer Kinderwag. ist das. zu verk.

Jg. Mädchen, im Schneidern geübt, ges. Georgstr. 10, I r.

Anst. ehrl. Aufwartung gesucht Jägerplatz 8, p. l.

14jähr. Mädch. z. Aufsp. ges. Harz 23, II.

Eine junge unabhängige **Frau** wird vom 1. Juni ab für die Vormittagsstunden z. **Aufwartung** gesucht. Näher. zu erfr. **Königstr. 84, II.**

Koch-, Café-, Büffet-Mamsells, Wärterinnen für Privat-Pflege, tücht. Mädchen, 18 J., als **Wärterin,** 60 Thlr., **Haus-, Küchen- u. Kindermädch.** sucht **G. Niemann,** Mansfelderstr. 12, I.

Ein **reinliches Mädchen** a. Aufwartung f. d. ganzen Tag gesucht Gr. Ulrichstr. 7, i. Geschäft.

Mädchen, im Schneidern geübt, sofort gesucht. **Schmeerstraße 12, 2 Tr.**

Ordl. Mädch. b. Lande, 14—15 J., in Dienst ges. **Ganzer,** Dryandorfstr. 31, L.

Kell. Mädchen oder Frau als Stütze, sowie mehr. Mädchen finden sof. Stelle, auch Burschen v. 14—17 Jahren gesucht. Frau **A. Wantzlöben,** Harz 24.

Recht saub. fleiß. Mädch. f. einz. Dame, Köchin, Stub., Haus-, Kinder- u. Viehmädchen b. hohem Geh. sofort ges. durch Frau **Scholle, Leipzigerstraße 11.**

Köchin f. Privat, in fein u. bürgerl. K. erf., 2 Mädch. f. K. u. H., w. koch. k., 6 Mädch. f. alle Arb., Lohn 240, 150, 120 M. 1. Juni u. 1. Juli sucht Fr. **H. Henze,** Schülerhof 15 p. Kräft. Mädchen sof. ges.

Suche junge Kochmamsl., Bedienungs-Fräul. f. Vereins-Haus, 2 tücht. Kinderfräul. für hier, 80—100 Thl., 3 tücht. Mädch., welche koch. k. für einz. Herrsch., 8 Köch., 6 feine Stubenmädch., 2 Jungf. 80—100 Thlr., 15 tücht. Mädch. f. Küche u. Haus, 4 Stützen, 3 Kindergärtnn. f. Fr. **Taeger, Bechershof 9, I.**

Wir ersuchen alle Diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Originalzeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können.
Die Expedition.

Lehrling-Gesuch.

Lehrlingsgesuch.

Für bedeutendes Getreide- und Landesprodukten-Geschäft wird c. j. Mann m. g. Schulbildung p. bald ob. sp. u. günst. Bedingungen gesucht. Offerten unter **R. 16** an die Exp. d. Bl.

Stellen suchen.

Landwirth, 30 Jahr alt, verheirathet, sucht Stellung zur Bewirthschaftung eines mittleren **Gutes.** Offerten unter **S. g. 5570** bef. **Rudolf Mosse, Halle.**

Für Sohn eines Beamten wird Stelle als **Lehrling** in Delikatessengeschäft gesucht. Offerten unter **V. 102** Exp. d. Ztg. erb.

Jg. **Kaufmann** der Lack- und Farbenbranche, firm in doppelter Buchführung u. Correspond., s. sof. Stellung auf Contor oder Lager gleichviel welcher Branche. Off. unter **R. 24** an die Exp. d. Ztg.

Mann, 50 Jahr alt, sucht Beschäftig. Kurzegasse 1, I r.

Verh. **Futterknecht,** welch. melk. kann, l. ledigen **Kutscher** suchen Stelle Juni oder Juli durch **Fr. Schmidt, Oberröblingen a/Helme.**

Tücht. Mädch. f. Küche u. Haus sucht Stelle. Breitestr. 9, II.

Unabhängige Frau s. Stelle zu Kindern. Spitze 2, L.

Mädchen für Küche u. H. m. g. Zeugn. sucht 1. Juli St. Fr. **Heyer,** Harz 23, II.

Anst. alleinst. **Wittwe** s. Stell. tagsüb. in einem Hausbalt, event. Krankenpflege. Zu erfr. Gr. Berlin 6, II l.

Gebdte Schneiderin w. Beschäft. in u. auß. d. Hause. A. Köp, Harz 24, p. l.

Aeltere tüchtige **Mädchen,** welche kochen können, suchen in Halle Stelle. Frau **Marie Wantzlöben,** Spiegelstr. 1.

Jg. anst. **Mädchen** von 15—16 Jahren, von außerhalb, welch. schneidern u. plätten k., s. leicht. Dienst bei feinerer Herrschaft. Zu erfr. Möglicher Weg 7, II r.

Gebild. jg. **Mädchen** aus gut. Familie wünscht Stell. als feiner. Stubenmädchen oder Verkäuferin. Selbiges ist in allen weiblichen Handarbeiten, sowie auch in häuslichen Arbeiten bewandert. Zu erfr. Hardenbergstr. 88.

Jg. Mädchen sucht leichten Dienst oder Aufwartung. Friesenstr. 3, p.

Unabhängige Frau sucht Wäsche. Luckengasse 10, I.

Jg. Mädchen sucht Stelle als Kindermädchen. Töpferplan 9, p. r.

Jung. Mädchen sucht für Mittag oder Nachm. Aufwartung. Karlstr. 29, III.

Anst. jg. **Mädchen** v. Lande sucht St. Pfännerhöhe 54.

Amtliches.

Um Ermittelung des jetzigen Aufenthaltsortes des unverehelichten Dienstmädchens **Marie Schärf,** zuletzt in Halle a. S., geboren daselbst am 24. December 1870, und Nachricht zu den Akten V. M. I. 103/96 wird ersucht.

Halle a. S., den 13. Mai 1896.
Der Erste Staatsanwalt.

Um Ermittelung des jetzigen Aufenthaltsortes des Maurers **Arthur Zimmermann,** zuletzt in Halle a. S., geboren den 19. April 1865 in Modrehna und Nachricht zu den Akten J. V. e. 72/95 (IX. D. 200/95) wird ersucht.

Halle a. S., den 8. Mai 1896.
Der Erste Staatsanwalt.

Diverse.

Erste Sendung!

Neue Isl. Matjesheringe,
„ Kartoffeln, à Pfd. 15 Pf.,
frische Maifische, à Pfd. 25 Pf.,
ff. Schellfische, Flusshecht,
ff. Bücklinge, Flundern,
Schollen desgl.,
Aale, ger. Störfleisch, Seelachs, Schellfische dsgl.
Adolf Schmieder,
Anhalterstraße 4.
Jeden Markttag Stand in der Halle.

Verb. geräucherter
Land-Schinken,
ohne Knochen,
à Pfd. 80 Pf.
H. Dobberstein,
1 Alter Markt 1.

Konkurswaaren-Ausverkauf.

Die Restbestände der aus der Konkursmasse d. Juweliers **Marini** herrührenden **Gold-, Silber- u. Alfenidewaaren** sollen schleunigst verkauft werden,
zu und unter Taxpreisen.
Vorräthig noch große Partien
Broschen, Ringe, Ketten, Armbänder etc.
Der Verkauf findet nur noch kurze Zeit statt.

Spottbillig!

Herrenstiefel Sohlen u. Absätze 2 M., Damenst. dsgl. 1,30 M. Für nur **gutes** Kernleder wird garantirt.
Stahl, Schuhmachermeister, Gr. Wallstr. 3.

Ich erkläre hiermit, daß ich irrthümlich **Frau Höhne, Beesenerstraße 20,** beschuldigt hatte, was mir sehr leid thut.
Frau Schubert.

Man achte auf die Schutzmarke! — Man achte auf die Schutzmarke!
Schutzmarke. C. Brady.

Maria-zeller Magen-Tropfen,

vortrefflich wirkend bei **Krankheiten des Magens,** sind ein
Unentbehrliches altbekanntes Haus- u. Volksmittel
bei Appetitlosigkeit, Schwäche des Magens, übelriechendem Athem, Blähung, saurem Aufstoßen, Kolik, Sodbrennen, übermäßiger Schleimproduction, Gelbsucht, Ekel und Erbrechen, Magenkrampf, Hartleibigkeit oder Verstopfung.
Auch bei **Kopfschmerz,** falls er vom Magen herrührt, **Ueberladen des Magens** mit Speisen und Getränken, **Würmer-, Leber-** und Hämorrhoidalleiden als heilkräftiges Mittel erprobt.
Bei genannten Krankheiten haben sich die **Mariazeller Magen-Tropfen** seit vielen Jahren auf das Beste bewährt, was Hunderte von Zeugnissen bestätigen. Preis à Flasche sammt Gebrauchsanweisung 80 Pf., Doppelflasche Mk. 1.40.
Central-Versand durch Apotheker **Carl Brady, Kremsier** (Mähren).
Man bittet die Schutzmarke und Unterschrift zu beachten.
Die **Mariazeller Magen-Tropfen** sind echt zu haben in **Halle a. S.:** in den Apotheken; Kronenapotheke am Rannischen Platz; **Brehna:** Apoth. C. Hoffmann-Rinther; **Querfurt:** in der Apotheke; **Schkeuditz:** Apoth. L. Hoffmann; **Schkölen:** Apoth. H. Wicke. **Teicha:** Apoth. Dr. C. Wolff.

19 Schmeerstr. 19
Eigene Fabrikate.

Reisekoffer, Faltenkoffer, Handkoffer,

Handtaschen, Touristentaschen
empfiehlt
H. Krasemann,
19 Schmeerstraße **19**
Fabrik von Reisekoffern und Lederwaaren.

Ostfries. Riesen-Milchschafe, Zuchtlämmer
liefert preiswerth unter Garantie guter Aufzucht
S. de Beer, Emden.
Geeignete Vertreter gesucht.

Preis-Verzeichniß über 1a
Gummi-Waaren
versendet gegen 10 Pfg.-Marke
Sanitäts-Bazar **J. B. Fischer,** Frankfurt a/M. E. 6.

Schwere, langjährige Krämpfe (Fallsucht) heilt brieflich unter voller Garantie billigst. 5 Mark in Briefmarken. Apothek. **F. Jekel,** Zürich, Oberdorfstr. 10.

Pianinos,
aus nur besten Fabriken, empfiehlt
äußerst preiswerth
H. Lüders, Instrumentenmacher, Ecke Mittel- u. Schulstr., neben Café Monopol.
Streng reelle Bedienung.
Per Kasse **höchsten** Rabatt.

Kartoffeln!

Einige Ladungen **„Reichskanzler"** hat noch abzugeben
Amtsrath **Wentzel,** Teutschenthal.

Schwarze Erde
kann gegen **50 Pfg. Trinkgeld** per zweispännige Fuhre abgeladen werden.
Neubau Ecke Merseburgerstraße u. Leipziger Chaussee.

Das Sandersleben er Musikcorps
theilt dem geehrten Publikum von Stadt und Land ergebenst mit, daß zu den Tagen: **7. und 14. Juni u. 5. Juli, zu Volksfesten oder zu sonstigen Vergnügungen** noch **Musik zu vergeben ist.**
Hochachtungsvoll
Alb. Allner, Musikdir.

Allein-Verkauf
des
Sollinger Brunnen

Natürliches Mineralwasser
Ausgezeichnet bekömmliches Tafel-Getränk,
für **Halle** ist zu vergeben. Gefl. Anerbietungen an die Expedition.

Putz elegant u. billig.
Clara Leissner,
Thurmstr. 3.
Lager sämmtlicher **Putzartikel.**

ff. Rosinen à Pfd. 22 u. 25 ₰
empfiehlt
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Ich warne hiermit Jedermann, meinem Sohne **Otto Teutscher** auf meinen Namen etwas zu borgen, da ich keine Zahlung leiste.
Wilhelm Teutscher, Stedten.

Kind,
Mädchen, 5 Monate, wird an Kindesstatt an besseren Stand abgegeben. Off. unt. **R. 18** Exped. d. Ztg. erb.

Trude w. noch einm. d. Zusammentr. m. d. H. in C. auf d. Promenade v. 8 Tagen.

Rhein-Wein,
91er Alsheimer, weiß u. roth, eigenes Gewächs des Weingutsbesitzers **Peter Biegler III,** kommt diesmal, wie alljährlich auf einige Tage,
Mittwoch den 20. und Donnerstag den 21. Mai
direkt vom Faß, das Liter zu
90 Pfg.
zum Verkauf und kann sich jede Haushaltung ihren Bedarf an einem reinen und preiswerthen Weine auf 4 Wochen decken. Auf Wunsch werden die zum Füllen gebrachten Flaschen mit Korkmaschine verkorkt.
Franz Köppe, Alter Markt 25.

Frischer Kalk
Mauerstraße 15.

Kegelclub (Kaufleute) 12 aktive Mitglieder zählend, öfter noch verstärkt durch Gäste, sucht gute Kegelbahn, möglichst in Stadtmitte für Sonnabends Abend.
Offerten abzugeben b. **Fritz Müller,** Cigarrengeschäft, im Reichshofgebäude.

Hüte, eleg. garnirt, f. jed. Alter, billig! **Zuverkauf** — billig!
Hüte garnirt schnell, chic, bei 50 Pf.
E. Wernicke, Martinsberg 24, neb. Gold. Löwen, Postkr.

Kinderwagen,
Reisekörbe, das beste und billigste, empfiehlt
L. Becher, Gr., Wallstr. 23.

Dank.
Durch d. angenehme, schmerzlose Massiren d. Frl. **A. Honigmann, Schulstr. 2,** bin ich soweit wieder hergestellt u. gekräftigt, daß ich meine Glieder wieder vollständig gebrauchen kann. Ich war den Winter so hinfällig u. d. Glieder w. so steif, daß ich nicht glaubte, sie wieder gebrauchen zu können. Dies z. w. Empfehlung d. O.
Frau **E. Warot,** Halle a/S., Fleischerstr. 2, I.

Die Volksküchen
befinden sich **Brunowarte 31** und **Breitestraße 33.**
Das Lösen von Marken für den folgenden Tag ist nicht erforderlich, da eine ausreichende Portionenzahl stets vorräthig sein wird. **Anweisungen** auf ganze Portionen à 25 Pfg., auf halbe à 13 Pfg., welche an beliebigen Tagen verwendet werden können, sind bei Herren **Louis Sachs,** Geiststraße 21, **Paul Grimm,** Kleinschmiedestr. 7, u. Oberlehrer **Flade,** Zwingerstraße 5, zu haben.
Die Verwaltung der Volksküchen.

Ein Kind kann mit gestillt werden Klosterstraße 6, I.

5 1/2 Pfd. Schmeer u. fettes Fleisch, 3 M.,
„ Wurst, 3 M.,
„ fetten u. mageren Speck, 3 M.
R. Thürmer, Halle a. S., Augustastr. 18, Ecke.

Damen-Garderobe wird billig angefertigt Parkstr. 17, part. r.

Der Mann, welcher am Sonntag den Hut unrechtmäßiger Weise an sich genhat, ist erkannt, ich bitte, denselben sofort in Schlags Rest., Klausstr. abzug.

Empfehle von Montag Abend an **Blut- u. Leberwurst** à **Pfd. 75 Pf.,** hausschlachtene Waare ff.
Weidenplan 27, im Restaur.

Wäsche zum Waschen und Plätten w. b. angen. Brandenburgerstr. 7, i. Keller.

Damen- u. Kinderkl. w. i. u. außg. b. Hause angef. Zwingerstr. 26, II. r.

Hüte werden billig u. saub. garnirt Merseburgerstr. 50, III.

Wäsche zum Waschen und Plätten wird ang. Grafeweg 7, II.

Straußfedern wäscht und kräuselt **S. Bothmer,** Charlottenstr. 4.

Fachmann **sucht** a. d. Halle-Hettstedter Bahn **Kohlenlager** auf Rechn. zu übern. Off. u. L. i. 5594 bef. Rud. Mosse, Halle.

A. B.
O laß erschallen die Lieder Prin. Universität.

Unterricht.

Geprüfte Lehrerin für **Gesang** und **Klavier** hat noch einige Stunden zu besetzen. Moritzzwinger 8, I l.

Capitalien.

Hypotheken-Gelder auszuleihen bis 60,000 Mk. Lessingstr. 9, II l.

Geb. anst. Wittwe bittet um ein Darl. v. 25 Mk. Gefl. Off. L. 27 an b. Exped. b. Bl.

Verloren.

Ein Zughund, gelbe Hündin mit schwarzer Schnauze, entlaufen. Vor Ankauf wird gewarnt. Abzugeben **Gutenberg 47.**

Verloren Donnerstag Nachmittag **schwarze Emaille-Broche,** Rückseite Medaillon. Um Abgabe gegen Belohnung bei Heinrichstr. 9, p.

Freitag Bund Schlüssel verloren. Geg. Belohn. abzug. Wuchererstr. 6, I.

Auf dem Wege von Kocktitz nach Kleyzig von einem armen Kinde am 12. Mai **11 Mark 40 Pfg.** (in Papier gewickelt) verloren. Der ehrliche Finder wolle dasselbe gegen Finderlohn abgeben bei **Franz Poetzsch,** Kleyzig b/Reußen.

Sport-Uhrkette
von der Neuen Promenade bis Rannischestraße verloren. Geg. Belohnung abzug. **Rannischstr. 22,** im Blumengeschäft.

Ein junger **Forterrier** entlaufen **Magdeburgerstr. 28.**

Ein Damen-Pelzmützchen Leipzigerstr. verl. Geg. g. Bel. abz. Wuchererstr. 63, I.

3 Hauptschlüssel Sonnabend Wittekind verl. Geg. Bel. abzug. **Wittekindstr. 34.**

Sonntag Granat-Armband verl. Bitte geg. Bel. abzug. Moritzkirchhof 12, II.

Gold. Damenuhr verl. Geg. g. Belohn. abzug. Giebichenstein, Gr. Gosenstr. 6.

Gefunden.

Kl. Korallenkette gestern in d. Wuchererstraße gefunden. Lindenstr. 76, H. p. l.

Familien Nachrichten.

Todes-Anzeige.
Sonnabend den 16. Mai verschied geduldig und gottergeben unser einziger Sohn und Bruder, im Alter von 20 Jahren, der Techniker
Bernhard Reese.
Dies allen Freunden und Bekannten zur Nachricht.
Casten Reese.
Anna Reese geb. Behrens.
Emma Reese.
Die Beerdigung findet Dienstag den 19. Mai in Mittweida statt.

Gestern Abend 7 Uhr verschied plötzlich und unerwartet mein inniggeliebter Mann, Vater, unser guter Bruder, Schwager und Onkel, der Privatmann
Karl Lehmann
im 70. Lebensjahr.
Dies zeigen tiefbetrübt an
Halle, den 18. Mai 1896.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Rosalie Lehmann, geb. Schmidt, und Ernst Lehmann.
Die Beerdigung findet Mittwoch d. 20. Mai, Nachm. 3 Uhr vom Trauerhause Lessingstr. 11 aus statt.

Gestern Morgen 10 1/2 Uhr ist meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Großmutter und Schwiegermutter
Justine Banse geb. Müller
nach kurzem aber schweren Leiden sanft entschlafen. Um stilles Beileid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen.
Göttingen, Berlin, Halle.
Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag vom Trauerhause, **Kl. Schloßgasse 4,** aus statt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18960519024/fragment/page=0003

Riesen-Bazar, Halle a. S.

Schmeerstraße 1, Rathskeller-Gebäude.

Diese Woche angelangt:

ein großer Posten **Reisekoffer** in allen Größen, Touristen-Taschen in jeder Preislage, Ringtaschen, Umhängetaschen, Pompadours, Plaidriemen, Umhängeflaschen, Cigarren- u. Cigaretten-Etuis, Reise-Handtaschen, Broschen, Colliers, Armbänder, Ohrringe.

Besonders empfehle:

Papierstöcke mit Drahteinlagen,

welche bis dato 1.50 Mk. gekostet haben, für den Spottpreis von 25 Pfg. pro Stück, ebenso verschiedene andere **Stöcke** in jeder Preislage.

Soeben angelangt:

1 Waggon Steingut und empfehle besonders

Majolika-Waschservice,

4theilig, bloß 1,80 Mk.

Complette Essservice für 6 Personen

sind ebenfalls neu angekommen, 21theilig 4,85 Mk.

Bratenschüsseln, Zwiebelmuster,

in jeder Größe vorräthig.

1 Waggon Glaswaaren angelangt und empfehle:

7 Stück Wassergläser bloß 50 Pfg.

Wäscheklammern 15 Pfg. pro Schock.

Echte Dr. Doeringseife bloß 15 Pfg. pro Stück.

Riesen-Bazar, Halle a. S.

Schmeerstraße 1, Rathskeller-Gebäude.

III. Communaler Wahlverein.

Dienstag den 19. Mai 1896, Abends 8 Uhr

Versammlung

in Kohl's Restaurant, Königstraße 4.

Conservativer Verein für Halle a. S. und den Saalkreis.

Mittwoch den 20. Mai a. c., Abends 8½ Uhr
im „Goldenen Schiffchen", Gr. Ulrichstr.

Generalversammlung.

Tagesordnung: **Nominirung des Candidaten zur bevorstehenden Reichstagsersatzwahl.**

Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder wird gebeten.

Der Vorstand.

Leichenkassen-Gesellschaft der Fleischermeister zu Halle a. S.

Ausserordentliche Generalversammlung

Dienstag den 26. Mai, Abends 8 Uhr im **Central-Hôtel** hierselbst.

Tagesordnung:

1. Bericht über die Neugestaltung der Leichenkasse.
2. Bericht über rückständige Beiträge der Mitglieder.
3. Antrag über Aufnahme nicht selbständiger Fleischer.
4. Antrag auf Einziehung der alten Leichenkassen-Bücher.

Der Vorstand.

Achtung! Sattler!

Sämmtliche Sattler werden auf die am **Mittwoch den 20. d. Mts.** in „Stadt Leipzig" stattfindende **Besprechung** aufmerksam gemacht.

Sattler-Vergnügungs-Verein.

Vaterländischer Frauen-Zweig-Verein für Halle und Umgebung.

Den geehrten Mitgliedern und Wohlthätern unseres Vereins theilen wir ergebenst mit, daß unser Schatzmeister beauftragt ist, die Jahresbeiträge in den nächsten Wochen einzuziehen zu lassen. Wir rechnen darauf, daß die Mitglieder dem Vereine, der sich seit mehr als 25 Jahren segensreich erwiesen hat, ihre Treue bewahren und daß neue Mitglieder ihm beitreten werden, und bitten um so herzlicher darum, da unsre Friedensthätigkeit in diesem Jahre durch die Errichtung der neuen Kinder-Heil- und Pflegestätte eine bedeutende Erweiterung erfahren hat, welche beträchtliche Aufwendungen erfordert.

Die neue Anstalt wird in der nächsten Zeit eröffnet werden. Jeder Beitrag zu diesem Liebeswerke wird uns zu innigstem Danke verpflichten.

Der Vorstand:

Mathilde v. Voß. Lina Mühlmann. Antonie Dehne. Anna Schmidt. Elise Gmicke. A. Staude. Bankier **G. Steckner.** Consistorialrath **D. Göbel.** Rechtsanwalt Dr. **Küster.** Generalmajor z. D. **Baatz.** Oberbürgermeister **Staude.** Landrath **v. Werder.**

Eine hübsche Villa mit Garten,

nahe bei **Halle a. S.**, auch zu **Restaurationszwecken passend, billig zu verkaufen.**

Reflektanten wollen ihre Adresse unter **E. R. 53308** bei **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.** niederl.

Der in meinem Hause Leipzigerstraße 20 befindliche

Keller, worin seit 29 Jahren ein Delikateß-Geschäft mit gutem Erfolge betrieben wurde, ist sofort oder später zu vermiethen.

C. Schröter.

Sämmtliche

Schneider-Artikel

für Damen- u. Herren-Garderobe kauft man in **nur Prima-Qualitäten billig** bei

H. Schnee Nachf.,

A. Ebermann.

Halle, Gr. Steinstr. 84.

Abbruch! Abbruch!

Hausfack 1 und Trödel 9.

Wegen Räumung des Platzes morgen **Dienstag den 19. Mai, Vorm. 11 Uhr**

Große Nutz- u. Brennholz-Auction.

Außerdem stehen spottbillig zum Verkauf: **90 □Mtr. fast neue Bretter, 50 Stück Stuben- u. Hofthüren, 50 Stück Fenster.**

Bruch-Chocolade

mit **Vanille**, garantirt rein, à Pfd. 80 ₰, bei 5 Pfd. 75 Pf.,

Cacao-Pulver,

garantirt rein, à Pfd. 1.50, 1.60, 1.80, 2.00 ℳ.

Breitstr. 1 u.

Carl Booch, Markt, roth. Thurm 12.

Flotter Schnurrbart!

Franz. Haar- und Bart-Elixir, schnellstes Mittel zur Erlangung eines stark. Haar- und Bartwuchses. Verhinderung von Haarausfall.

Dieses Elixir, tausendfl. bewährt, ist allen Pomad., Tincturen und Balsamen entschieden vorzuziehen.

Erfolg garantirt!

à Dose Mk. 1,— u. 2,— nebst Gebrauchsanw. und Garantieschein. Versand discret per Nachnahme oder Einsendung d. Betrages (auch in Briefm. aller Länder). Allein echt z. bez. durch

Parfümeriefabrik **F. W. A. Meyer.**

Hamburg-Eilbeck.

Stadt-Theater Leipzig.

Dienstag den 19. Mai 1896.

Neues Theater.

Bastien und Bastienne.

Hierauf:

Blau.

Zum Schluß:

Die Nürnberger Puppe.

Altes Theater.

Das Modell.

Walhalla-Theater.

Direktion: **Richard Hubert.**

Neuer Spielplan!

Das **Julian-Sextett**, englische Tanz-Sängerinnen. — Das **Hans Hansen-Trio**, Bravour-Gymnastiker auf dem Steh-Trapez. — **Brothers Wittington**, Kopf- und Hand-Equilibristen. — The **Red Devils**, Feuer-Jongleure. — Clown **Prince** mit seinen abgerichteten Wunderbären. (Sensationeller **Ringkampf mit Bären**). — Miß **Merry** mit ihrem „Affen als Kunstreiterin". — Fräulein **Margarethe Fantasia**, Lieder- und Walzer-Sängerin. — Herr **Karl Baron**, Original-Gesangs- und Charakter-Humorist.

Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Krystall-Hallen,

Große Wallstraße 1.

Grosses Concert

der sehr beliebten Damen-Kapelle **„Wasser-Gigerl"**

Abends von 7 Uhr ab.

Fechtverband

Halle a/S. u. Umgegend.

Heute Abend punkt 7½ Uhr **außerordentliche Verbands-Vorstands-Sitzung** im Verbandslokal Restaurant **Wilhelmsheim,** Gr. Wallstraße 8.

Tagesordnung:

1. Berathung über Beschaffung der Mittel für das vierte in Halle a/S. zu erbauende Reichs-Waisenhaus.
2. Verschiedenes.

Mitglieder der hiesigen Fechtvereine sind willkommen.

Der Verbands-Vorsitzende.

Bürger-Consum-Verein zu Halle a/S.

Anmeldungen für den neu gegründeten Verein nehmen entgegen: die Herren

G. Villaret, Techniker, Merseburgerstraße 19.
H. Herberger, Dreher, Forsterstraße 33, III.
H. Harwieg, Techniker, Streiberstraße 22, II.
C. Dokrint, Werkmeister, Beesenerstraße 23, p.

Den sich bis Donnerstag den 21. d. Mts. Anmeldenden wird die Zahlung des Eintrittsgeldes erlassen.

Der Vorstand.
J. A.: **Dobrint.**

Der Gewerkverein der Fabrik- u. Handarbeiter

hält seine

Versammlungen

jeden Sonnabend vor dem ersten eines jeden Monats im Restaurant **„Stadt Magdeburg"** (Martinstr.) ab.

Die Mitglieder zahlen einen wöchentlichen Beitrag von acht (8) Pfennigen, wofür sie **Arbeitslosen-Unterstützung, Umzugs-Entschädigung, Rechtsschutz, Reise- u. Wanderunterstützung,** sowie **Unterstützungen in außerordentlichen Nothfällen** erhalten.

Nähere Auskunft über Anmeldung sowie Zweck und Ziele des Vereins ertheilen **R. Wohlleben** (Vorsitzender), Leipzigerstraße 94, **H. Gattersleben** u. **O. Seifert,** beide Schülershof 4.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf die diesseitige Bekanntmachung vom 13. April cr. wird hierdurch als Beschluß der unterzeichneten Wege-Polizei-Behörde zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die zwischen den Grundstücken **Geiststraße Nr. 48 und 49 belegene Schlippe** mit der Beschränkung einzuziehen ist, daß dieselbe bis zu dem im Giebel des Grundstücks Geiststraße Nr. 49 vorhandenen Eingang **in Erdgeschoßhöhe** und mit einem verschließbaren Thore und den zur Ueberbauung erforderlichen Pfeilern versehen werden darf, im Uebrigen aber unbebaut bleiben muß.

Halle, den 16. Mai 1896.

Die Polizei-Verwaltung.

Polizei-Verordnung,

betreffend das Meldewesen der Stadt Halle a. S.

Auf Grund der §§ 5, 6 und 15 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 11. März 1850 und der §§ 143 und 144 des Gesetzes über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 1883 wird hierdurch mit Zustimmung des Magistrats die Polizei-Verordnung, betreffend das Meldewesen der Stadt Halle a. S. vom 15. August 1893 dahin abgeändert, daß vom 1. Juni d. Js. ab die Anmeldungen nicht mehr nach dem daselbst im § 4 vorgesehenen Formular B, sondern nach dem nachstehenden Formular auf grünem Papiere zu erstatten sind.

Formular B.

Polizeiliche Abmeldung.

Am .....ten ..... 18..... (Datum des Umzugs) ist von Halle a/S.
— bisherigen **Wohnort** — vorübergehenden **Aufenthaltsort** —
(Das Nichtzutreffende ist zu streichen.)
aus ..... Straße №.....
nach ..... (künftigen Wohnort) ..... Straße №.....
nachstehend verzeichnete Person verzogen:

Zu- und alle Vornamen. (Der Rufname ist zu unterstreichen.) (Bei Frauen auch der Familienname, den sie bei ihrer Geburt oder in etwa früheren Ehen geführt haben.)	Familienstand (ob ledig, verehel., verwittwet geschieden, separirt).	Stand oder Gewerbe.	Geburts- Tag	Geburts- Monat	Geburts- Jahr	Geburtsort und Kreis (Provinz Bundesstaat).	Religion.	Staatsangehörigkeit.

Name und Stand des Meldenden.

Halle a/S., den ..... 18.....

(Datum der Abgabe der Meldung.) .....

Diese Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Publikation in Kraft.

Halle a/S., den 15. Mai 1896.

Die Polizei-Verwaltung.

Sachsen-Vereinigung Halle.

Jeden Dienstag Abend

Versammlung

im **Vereinslokale „Reichshallen", Große Ulrichstraße.**

Landsleute sind als Gäste stets willkommen.

Sing-Academie.

Dienstag 6 Uhr Uebung Volksschule.

Anmeldungen bei Professor **Reubke,** Schillerstraße 55, Vorm. 10—11.

Morgen **Dienstag** **Schlachtefest.**
W. Herrfurth, Leipzigstr. 34.

Dienstag den 19. **Schlachtefest.**
Früh 9 Uhr **Wellfleisch.**
Abends **Wurst** und **Suppe.**
Victoriaplatz 6.

Morgen Dienstag
Schlachtefest.
Sander, Grünstraße 27.

Morgen Dienstag
— **Schlachtefest** —
bei **E. Walker,**
Anhalterstraße 6.

Dienstag
— **Schlachtefest.** —
Wilhelm Müller,
Leipzigerstr. 12, Eing. Sandberg.

Achtung!

Zähne von 2 ℳ an, **Plomb.** u. **Repar. sof.** Wer ein **gutes Gebiß** haben will, wende sich an die **Privat-Zahnklinik G. Pieper,** Markt 14, II. **Kiefer- u. Mundkrankheiten** werden geheilt, billig, billig!

Otto Giseke,

Halle a. S.,

empfiehlt **Fahrräder aller Fabrikate** zu den billigsten Preisen

schon v. M. 175 an.

Verkaufslokal und Reparaturwerkstatt: **Gr. Steinstr. 83.**

Gegr. 1864. **Otto Giseke.** Gegr. 1864

Größtes Lager am Platze.

Aerztl. empfohlene Kinderwagen elegant u. solid in nur aparter Ausführung, sowie **Reisekorbe** u. s. w., **konkurrenzlose Auswahl,** billigste Preise.

P. B. V.

A. B. Schmidt,

Gr. Steinstraße 30.

Schellfisch,

heute frisch eingetroffen, empfiehlt

L. Wentzke, Gr. Steinstraße 41.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18960519024/fragment/page=0004